

ThULB-Basisformat (ThULBBf)

zur Auszeichnung von Handschriften

im „Editionsportal Thüringen“¹

Stand: 17.03.2019

Martin Prell (martin.prell@uni-jena.de)

Inhalt

1. Metadaten	1
1.1. Erfassungsmaske (UrMEL-Nachlass- bzw. FuD-Maske).....	1
1.1.1 Erfassungsmaske Edition	2
1.1.2. Erfassungsmaske Einzeldokument	8
1.2. XML-Repräsentation.....	13
2. Volltextdatenerfassung (Transkriptionen)	28

¹ Vgl. die Projekthomepage: <http://www.histinst.uni-jena.de/Bereiche/Geschlechtergeschichte/Projekte/Editionsportal+Th%C3%BCringen+.html>.

HINWEIS: Die Grundlage der nachfolgenden Erfassungskategorien und Auszeichnungen bildet das Basisformat des Deutschen Textarchivs (DTABf)². Es wurde an verschiedenen Stellen unter Berücksichtigung zahlreicher verschiedener digitaler und analoger Editionen und historischer Quellen modifiziert und stärker auf handschriftliche Quellen angepasst. Diese Modifikationen sind reversibel, d.h. DTA-Editionen können auch im ThULBBf ohne Informationsverlust abgebildet werden, der umgekehrte Weg ist hingegen nicht in allen Fällen möglich, da das ThULBBf auch Daten erfasst, für die es im DTABf keine Entsprechung gibt, zumindest nicht in Form einer strukturierten TEI-Kodierung. Ein Transformationsskript, das ThULBBf-Editionen auf das DTABf abbildet – und damit in das DTA ausspielbar macht – wird derzeit erstellt.

1. Metadaten

1.1. Erfassungsmaske (UrMEL-Nachlass- bzw. FuD-Maske)

Die Erfassung der Metadaten findet für die Edierenden über eine Online-Eingabemaske in UrMEL bzw. FuD statt. Für diesen Zweck wurden die bereits verfügbaren und erprobten Eingabefelder für Nachlässe in Collections@UrMEL angepasst und erweitert. Die Metadaten werden sowohl im UrMEL-eigenen XML-Metadatenformat (MCRMETA) als auch in XML/TEI-P5 abgebildet. Eine ODD, aus der sich verschiedene XML-Schemata generieren lassen, eine TEI-Vorlage sowie ein nach dem ThULBBf ausgezeichneter Beispielbrief finden sich auf GitHub:

<https://github.com/mprell/Editionsportal-Thueringen>.

Fett markierte Metadaten sind **verpflichtende** Angaben, kursiv markierte Metadaten sind *empfohlene* Angaben.

Die Eingabesprache für die Textfelder und Auswahllisten ist Deutsch.

Einzelne Freitextfelder erhalten die Möglichkeit, die Originalschrift in einem zusätzlichen Feld einzugeben, z.B. auf Arabisch.

Wichtig: Das Datenmodell ist möglichst offen und erweiterbar gehalten angesichts zukünftiger Projekte mit zusätzlichen Anforderungen an das Modell. Inwiefern neue Anforderungen auch in Form von geschlossenen standardisierten Auswahllisten umgesetzt sollen, hängt davon ab, ob eine entsprechende Portalfunktion (z.B. Filter/Facettierung aller Dokumente nach speziellem Kriterium) umgesetzt werden soll oder eine Interoperabilität der Daten mit anderen Webressourcen vorgesehen ist. Andernfalls können Freitextfelder relativ unbegrenzt ergänzt werden.

Begriffsdefinition:

Quelle = edierte, als Vorlage dienende Originalquelle

Textausgabe = Die edierte und über das Editionsportal publizierte Textausgabe der Quelle

² Vgl. <http://www.deutschestextarchiv.de/doku/basisformat/> (letzter Zugriff: 18.02.2019).

1.1.1 Erfassungsmaske Edition

!!Hinweis: Alle auf Editionsebene erfassten Metadaten werden nach „unten“ (Dokumente Ebene) vererbt und können dort nicht mehr verändert werden!!

Titel:

01 | Editions-/Projektname

- geschlossene Liste für Projektname mit standardisierter Bezeichnung; Projekt muss in UrMEL zuvor angelegt worden sein

Person(en) und Institution(en):

02 | Person(en) und Institution(en)

- wiederholbar
- Auswahlfeld mit Rollen-/Funktionsbezeichnungen aus geschlossener Liste; primär sind die Rollenbezeichnungen der MARC-Relatoren-Liste zu nutzen:
<http://www.loc.gov/marc/relators/relacode.html> (siehe dort auch die Definition der Rollen); sollten die dort verfügbaren Rollen nicht adäquat sein, so kann auf die ebenfalls geschlossene, historisch gewachsene ThULB-eigene Rollenliste zurückgegriffen werden:
- verpflichtend:
 - **Host Institution (publizierende Institution)**
 - **Editor (Herausgebende Person/Organisation der Textausgabe)**
- weitere Rollen können z.B. sein:
Funder (Finanzieller Förderer), Research team head (Forschungsleiter), Project director (Projektleiter),

Projektpartner/in, Übersetzer/in (Textausgabe), Digitalisierer/in, Bearbeiter/in (Textausgabe), Bearbeiter/in (Quelle), Schreiber/in (Quelle), Adressat/in (Quelle), Eigentümer/in (Quelle), Besitzer/in (Quelle), Rechteinhaberin (Digitales Faksimile)

- Auswahlfeld für Angabe einer Person/Institution aus UrMEL-Datenbank (bisher nicht erfasste Personen müssen zuvor angelegt werden)
- Felder für IDs (GND, UrMEL, VIAF, Wikidata) einer Person/Institution

Angaben zur Textausgabe (d.i. die in UrMEL publizierte Transkription, Images, Metadaten/Katalogisat etc.):

03 | Art der vorliegenden Textausgabe (aller edierter Einzelquellen)

- geschlossene Auswahlliste: Historisch-Kritische Ausgabe | Kritische Ausgabe | Studienausgabe | Leseausgabe | Regesta Ausgabe | Faksimileausgabe | Übersetzung
- Feld wiederholbar, da in digitalen Editionen mehrere Ausgaben gleichzeitig möglich sind

04 | Vollständigkeit der Digitalisate (aller edierter Einzelquellen)

- geschlossene Liste (Auswahlmöglichkeiten: vollständig digitalisierte Textausgabe | unvollständig digitalisierte Textausgabe)

05 | Vollständigkeit der Transkriptionen (aller edierter Einzelquellen)

- ➔ geschlossene Liste (Auswahlmöglichkeiten: vollständig transkribierte Textausgabe | unvollständig transkribierte Textausgabe)

06 | Publikationsort der Edition/Textausgabe

- Wert ist Jena (fest vordefiniert, nicht veränderbar)

07 | Publikationsdatum der Edition

- Feld für Angabe nach ISO 8601
- kann von Publikationsdatum der Einzeldokumente abweichen

08 | Lizenz der publizierten Text- und Bildausgabe (aller edierter Einzelquellen)

- wird von publizierender Institution vorgegeben, d.i. derzeit CC BY-NC-SA

09 | Anmerkungen/Zusatzinformationen zur Edition [X]

- Freitextfeld

10 | Bearbeitungsstatus Edition

- geschlossene Liste (Auswahl: In Bearbeitung | Bearbeitung abgeschlossen)

11 | Angaben zu den Editionsprinzipien

a) Quellennähe:

Hinweise: Gibt an, wie nah die Transkription an der Quelle erfolgte, sprich wie exakt die Transkription die Quelle repräsentiert; Entscheidend ist, ob aus den transkribierten Primärdaten heraus eine möglichst quellennahe Transkription präsentiert werden kann, ohne erneut das Original zu Hilfe nehmen zu müssen. Folglich würden auch Emendationen nicht die Vorlagennähe reduzieren, solange diese zusätzlich zur Dokumentation des originalen Textbefundes und nicht etwas substituierend vorgenommen wurden. Nicht-relevante Aspekte (bspw. weil keine Konsonantendoppelung auftritt) werden mit

„repräsentiert“ angegeben. Es sollte immer die überwiegend vorgenommenen Praxis angegeben werden.

- Freitextfeld für nähere Beschreibung

- Inhaltliche und stilistische Verbesserungen und Ergänzungen durch die Edierenden (Konjekturen, auch Korruptelen):

als solche dokumentiert? ja | nein

- Orthographie:

repräsentiert | stillschweigend normalisiert

- Interpunktion:

repräsentiert | stillschweigend normalisiert

- Groß- und Kleinschreibung:

repräsentiert | stillschweigend normalisiert

- Getrennt- und Zusammenschreibung:

repräsentiert | stillschweigend normalisiert

- Silbentrennung:

repräsentiert | stillschweigend normalisiert

- Schreibfehler:

repräsentiert | stillschweigend emendiert

- Allgemein verständliche Abkürzungen und Siglen:

repräsentiert | stillschweigend aufgelöst

- Allgemein NICHT verständliche Abkürzungen und Siglen:

repräsentiert | stillschweigend aufgelöst

- Kürzungsüberstrich (Geminatio):

repräsentiert | stillschweigend aufgelöst

- Marginalien:

- repräsentiert | stillschweigend eingefügt
- Diakritika (auch übergeschriebene Umlaut-Vokale):
 - repräsentiert | stillschweigend normalisiert
- Hervorhebungen:
 - repräsentiert | nicht repräsentiert
- Zeilenwechsel:
 - repräsentiert | nicht repräsentiert
- Konsonantendoppelung (z.B. unndt, ffürst):
 - repräsentiert | stillschweigend normalisiert
- Leerzeichen und Leerräume:
 - repräsentiert | nicht repräsentiert
- zeitgenössische Korrekturen:
 - repräsentiert | nicht repräsentiert
- zeitgenössische nachträgliche Hinzufügungen:
 - repräsentiert | nicht repräsentiert
- Textverlust:
 - repräsentiert | nicht repräsentiert
- lang-s:
 - der Vorlage entsprechend repräsentiert | nicht repräsentiert (stillschweigend als rund-s wiedergegeben)
- rund-r:
 - repräsentiert | nicht repräsentiert (stillschweigend als modernes r wiedergegeben)
- Buchstaben i und j:

- graphisch repräsentiert | ausschließlich phonetisch repräsentiert
- Buchstaben y und i/j:
 - y beibehalten | y stillschweigend durch i bzw. j repräsentiert
- Buchstaben u/uu/uv und v/w:
 - graphisch repräsentiert | ausschließlich phonetisch repräsentiert
- Buchstaben c und t:
 - graphisch repräsentiert | ausschließlich phonetisch repräsentiert
- Buchstaben sz und ß:
 - sz beibehalten | sz stillschweigend durch ß repräsentiert
- Zahlzeichen:
 - repräsentiert (z.B. mittels Unicode) | stillschweigend aufgelöst
- Konsonantische Ligaturen:
 - repräsentiert (z.B. mittels Unicode) | stillschweigend getrennt
- Vokalische Ligaturen:
 - repräsentiert (z.B. mittels Unicode) | stillschweigend getrennt
- übergeschriebene Vokale:
 - repräsentiert (z.B. mittels Unicode) | stillschweigend modernisiert
- Blatt- bzw. Seitenzählung:
 - repräsentiert | nicht repräsentiert
- topographischer Befund:

repräsentiert | nicht repräsentiert

b) Erschließungs- und Auszeichnungstiefe

Hinweis: Gibt an, ob Informationen/Interpretationen von den Editoren hinzugefügt wurden, unabhängig davon ob dies stillschweigend geschah oder zusätzlich zum originalen Textbefund. Nicht-relevante Aspekte (bspw. weil keine Sachanmerkungen vorgenommen wurden) werden mit „als solche dokumentiert“ angegeben

➤ Freitextfeld für nähere Beschreibung

- **Orthographie:**

normalisiert? ja | nein

- **Interpunktion:**

normalisiert? ja | nein

- **Groß- und Kleinschreibung:**

normalisiert? ja | nein

- **Getrennt- und Zusammenschreibung:**

normalisiert? ja | nein

- Schreibfehler:

dokumentiert? ja | nein

emendiert? ja | nein

- Allgemein verständliche Abkürzungen und Siglen:

dokumentiert? ja | nein

aufgelöst? ja | nein

- Allgemein NICHT verständliche Abkürzungen und Siglen:

dokumentiert? ja | nein

aufgelöst? ja | nein

- Kürzungsoberstrich (Gemination):

Kürzungszeichen aufgelöst? ja | nein

- Marginalien:

dokumentiert? ja | nein

Ort der Marginalie dokumentiert? ja | nein

- Hervorhebungen:

dokumentiert? ja | nein

Art der Hervorhebung dokumentiert? ja | nein

- Zeilenwechsel:

dokumentiert? ja | nein

- Leerzeichen und Leerräume:

dokumentiert? ja | nein

Umfang dokumentiert? ja | nein

- Unsichere Lesungen:

dokumentiert? ja | nein

Grad der Lese-Gewissheit dokumentiert? ja | nein

- zeitgenössische Korrekturen:

dokumentiert? ja | nein

- zeitgenössische nachträgliche Hinzufügungen:

dokumentiert? ja | nein

Ort der Hinzufügung dokumentiert? ja | nein

- Textverlust:

dokumentiert? ja | nein

- Umfang dokumentiert? ja | nein
- Blatt- bzw. Seitenzählung:
 - dokumentiert? ja | nein
- **Personen:**
 - okumentiert? ja | nein
 - identifiziert? ja | nein
- **Geographische Namen:**
 - dokumentiert? ja | nein
 - identifiziert? ja | nein
- **Organisationen/Körperschaft:**
 - dokumentiert? ja | nein
 - identifiziert? ja | nein
- (historische) Ereignisse:
 - dokumentiert? ja | nein
 - identifiziert? ja | nein
- Artefakte:
 - dokumentiert? ja | nein
 - identifiziert? ja | nein
- Bibliographische Angaben
 - dokumentiert? ja | nein
 - identifiziert? ja | nein
- Zitate:
 - dokumentiert? ja | nein
 - identifiziert? ja | nein

- Datierungen:
 - dokumentiert? ja | nein
 - standardisiert? ja | nein
- Fremdsprachliche Begriffe/Textpassagen:
 - dokumentiert? ja | nein
 - übersetzt? ja | nein
- Unbekannte, veraltete, untergegangene und regionale Begriffe und Idiome:
 - dokumentiert? ja | nein
 - erklärt? ja | nein
- editorische Zuständigkeiten/Verantwortlichkeiten:
 - dokumentiert? ja | nein
- **Sacherläuterungen:**
 - dokumentiert? ja | nein
- **textkritischer Stellenkommentar?**
 - dokumentiert? ja | nein
- 12 | Objekttyp (aller edierter Einzelquellen)
 - feste Auswahlliste: Handschrift; Typoskript
- 13 | *Zitiertitel der Edition*
 - Freitextfeld
- 14 | Titel der übergeordneten Reihe/Serie (aller edierter Einzelquellen)
 - Freitextfeld
- 15 | Untertitel der übergeordneten Reihe/Serie (aller edierter Einzelquellen)
 - Freitextfeld

16 | Band einer Reihe/Serie (aller edierter Einzelquellen)

- Freitextfeld

17 | Beschreibmaterial (aller edierter Einzelquellen)

- geschlossene Auswahlliste (Papier, Pergament, Stoff, Papyrus, Pappe)
- Freitextfeld für spezifizierende Angaben, z.B. bei spezieller Papiersorte oder Tierart

18 | vorherrschende Schriftsysteme/-arten (aller edierter Einzelquellen)

- geschlossene Auswahlliste (Auswahl gemäß ISO 15924; z.B. 215 Latn für Latein, 217 Latf für latin (Fraktur Variant) oder 160 Arab für Arabisch etc.) bzw. Freitextfeld mit Eingabe nach ISO 15924 als einzig zulässig
- wiederholbar

19 | Beschreibung des Schriftbildes sowie weiterer auftretender Schriftsysteme/-arten (aller edierter Einzelquellen)

- Zuordnung zu Kategorie „weitere Elemente“; Freitextfeld

20 | Literatur zur Quelle oder Veröffentlichungen/ Abdrucke/ Abbildungen/ Alteditionen der Quelle; auch Angabe von Quellenrepertoires oder archivalischen Findmitteln, in denen die Quelle verzeichnet ist; auch weitere Textzeugen, die im Projekt nicht ediert werden (aller edierter Einzelquellen)

- Freitextfeld, wiederholbar
- Feld für PPN-Angabe zur OPAC-Verlinkung, wiederholbar

21 | Sprache(n) (aller edierter Einzelquellen)

- geschlossene Auswahlliste mit Angaben nach ISO 639-3 (z.B. deu für deutsch) bzw. Freitextfeld mit Eingabe nach ISO 639-3 als einzig zulässig; wiederholbar

22 | Textgattung/-sorte lt. ThULB-Klassifikation (aller edierter Einzelquellen)

- geschlossene Auswahlliste

23 | Sachgebiet(e) lt. DDC-Klassifikation (aller edierter Einzelquellen)

- geschlossene Auswahlliste

24 | Sachschlagwörter lt. GND-Nummer für Sachbegriffe (aller edierter Einzelquellen)

- geschlossene Auswahlliste, GND-Nummer für Sachbegriffe

25 | Thüringenbezug (aller edierter Einzelquellen)

- geschlossene Liste (Auswahl: „entstehungs-/sammlungsbezogen, institutionell oder administrativ-editorisch“ | „inhaltlich/sachlich“) --> beide Optionen sind auswählbar

26 | Klassifikation nach Notifikation der Thüringen-Bibliographie (aller edierter Einzelquellen)

- geschlossene Auswahlliste (siehe THULB-OPAC: Suchbegriff „mak tev“ für Übersicht verfügbarer Notifikationen)

27 | Historische Systematik (aller edierter Einzelquellen, Jahrhundertangabe)

- geschlossene Auswahlliste mit Jahrhundertangabe von 9.-20. Jh.; wiederholbar

1.1.2. Erfassungsmaske Einzeldokument

Titel:

01| Hauptsachtitel der Quelle [X]

--> Freitextfeld

Bemerkung: Bei Quellen ohne dezidierten Titel, wie bspw. Briefen, sollte sich projektintern auf eine einheitliche Titelgebung verständigt werden)

02| Untertitel der Quelle

--> Freitextfeld

03| Bandnummer und ggf. Titel der Quelle

--> Freitextfeld

Person(en) und Institution(en):

04| Person(en) und Institution(en)

--> wiederholbar

--> Auswahlfeld mit Rollen-/Funktionsbezeichnungen aus geschlossener Liste

--> Primär sind die Rollenbezeichnungen der MARC-Relatoren-Liste zu nutzen: <http://www.loc.gov/marc/relators/relacode.html> (siehe dort auch die Definition der Rollen); sollten die dort verfügbaren Rollen nicht adäquat sein, so kann auf die ebenfalls geschlossene, historisch gewachsene ThULB-eigene Rollenliste zurückgegriffen werden:

--> Auswahlfeld für Angabe einer Person/Institution aus UrMEL-Datenbank (bisher nicht erfasste Personen müssen zuvor angelegt werden)

--> Feld für GND-ID einer Person/Institution

--> verpflichtend:

- **author**

--> empfohlen:

Rechteinhaberin (Digitales Faksimile), Rechteinhaberin (Textausgabe), owner (Eigentümer/in der Quelle), depositor (Gegenwärtige/r Besitzer/in der Quelle, z.B. bei Deposita)

--> weitere Rollen können z.B. sein:

Addressee (Adressat/in; kann verschieden sein zum Empfänger), Empfänger/in (Quelle), Herausgeber/in (Quelle), Übersetzer/in (Quelle), Übersetzer/in (Textausgabe), Digitalisierer/in (Quelle)

Angaben zur Textausgabe (d.i. die Edition, sprich die in UrMEL publizierte Transkription, Images, Metadaten/Katalogisat etc.):

05| Art der Textausgabe

--> geschlossene Auswahlliste: Historisch-Kritische Ausgabe | Kritische Ausgabe | Studienausgabe | Leseausgabe | Regestausage | Faksimileausgabe | Übersetzung

--> Feld wiederholbar, da in digitalen Editionen mehrere Ausgaben gleichzeitig möglich sind

06| Vollständigkeit der Digitalisate

--> geschlossene Liste (Auswahlmöglichkeiten: vollständig digitalisierte Textausgabe | unvollständig digitalisierte Textausgabe)

07| Vollständigkeit der Transkriptionen

geschlossene Liste (Auswahlmöglichkeiten: vollständig transkribierte Textausgabe | unvollständig transkribierte Textausgabe)

08| Herausgebendes/Zugehöriges Projekt

--> geschlossene Liste für Projektname mit standardisierter Bezeichnung; Projekt muss in UrMEL zuvor angelegt werden

09| Publikationsort der Textausgabe

--> ist „Jena“ (fest vordefiniert, nicht veränderbar)

--> mit GND-ID

10| Publikationsdatum der Textausgabe

--> Feld für Angabe nach ISO 8601

11| Lizenzen

1. Lizenz der publizierten Text- und Bildausgabe/-publikation

--> wird von publizierender Institution vorgegeben, derzeit CC BY-NC-SA; nicht veränderbar

2. Lizenz der als Vorlage dienenden Leit-Bildquelle

3. Lizenzen weiterer verwendeter Vorlagen (z.B. weiterer Textzeugen)

--> geschlossene Auswahlliste; Auswahlmöglichkeit entsprechend DBT (Auswahl: Alle Rechte vorbehalten, CC BY 4.0, CC BY-NC 4.0, CC BY-NC-ND 4.0, CC BY-NC-SA 4.0, CC BY-ND 4.0, CC BY-SA 4.0, ODC, ODC-ODbL, Open-Access im Zuge einer Allianz- bzw. Nationallizenz, PDDL)

12| Bestandsangabe

--> meint die Verortung der Textausgabe innerhalb der Struktur von Collections und anderen UrMEL-Repositorien (entspricht Struktur im Klassifikationseditor und wird daher aus Auswahlliste ausgewählt)

13| Anmerkungen/Zusatzinformationen zur Textausgabe

--> Freitextfeld

14| Bearbeitungsstatus

--> geschlossene Liste (Auswahl: In Bearbeitung | Bearbeitung abgeschlossen)

---> Freitextfeld (bspw. zur Angabe projektinterner Bearbeitungsstufen)

15| Link auf eine mit dem Dokument zu verbindende Ressource

--> wiederholbar

--> Feld für URL und Freitextfeld für weitere Angaben

16| Weitere - neben der erfassten Leithandschrift - in der Textausgabe edierte Textzeugen

--> Freitextfeld für Angabe des Textzeugen

--> Feld für (externe) URI des Textzeugen

17| Beschreibung der Änderungen an der Textausgabe

--> Freitextfeld

Angaben zur Quelle (d.i. die zugrundeliegende Quelle der Textausgabe):

18| Objekttyp

--> feste Auswahlliste: Handschrift; Typoskript

19| Zitiertitel der Textausgabe

--> Freitextfeld

20| Umfang der Quelle in Seiten

--> numerisches Datenfeld

21| Entstehungsort der Quelle

--> Freitextfeld für Name

--> Feld für GND-Nummer

--> Freitextfeld für Anmerkung, bspw. Begründung wenn Ort ermittelt wurde

22| Entstehungsdatum der Quelle

--> **Feld für Angabe nach ISO 8601**

--> Feld für Auswahl julianischer oder gregorianischer Kalender (falls nicht angegeben, wird von gregorianischem Kalender ausgegangen)

--> Freitextfeld für Anmerkung, bspw. Begründung wenn Datum ermittelt wurde

--> Freitextfeld für Datierung nach alternativem Kalender (z.B. islamischer Kalender, Revolutionskalender, Heiligenkalender etc.)

23| Titel der übergeordneten Reihe/Serie der Quelle

--> Freitextfeld

24| Untertitel der übergeordneten Reihe/Serie der Quelle

--> Freitextfeld

25| Band einer Reihe/Serie der Quelle

--> Freitextfeld

26| Angabe, welche Seiten die Quelle umfasst

27| Anmerkungen/Zusatzinformationen zur Quelle

--> Freitextfeld für Kommentar zur zugrundeliegenden Quelle; auch Bereich für weitere Anmerkungen, die woanders nicht zuordenbar sind

28| Entstehungsstufe/Ausreifungsgrad

--> geschlossene Auswahlliste (Entwurf, Abschrift, Ausfertigung)

29| Standort der Originalquelle (Institution, Person)

--> GND-Feld

--> Freitextfeld

30| Signatur der Quelle

--> Freitextfeld

31| Inhaltsangabe

--> Freitextfeld

32| erwähnte Person

--> GND-Feld

33| erwähnter Ort

--> GND-Feld

34| erwähntes (historisches) Ereignis

--> GND-Feld

35| Incipit (meint Incipit nach Vorlage, keine Übersetzung o.ä.)

--> Freitextfeld

36| Beschreibmaterial

--> geschlossene Auswahlliste (Papier, Pergament, Stoff)

--> Freitextfeld für spezifizierende Angaben, z.B. bei spezieller Papiersorte oder Tierart

37| Beschreibung etwaiger Wasserzeichen

--> Zuordnung zu Kategorie „weitere Elemente“; Freitextfeld und wiederholbares Feld für Link zu externer Ressource bspw. Piccard-Datenbank oder WZIS

38| Beschreibung etwaiger Stempel

--> Zuordnung zu Kategorie „weitere Elemente“; Freitextfeld

39| Größenangaben

--> Zahlenfeld Höhe in Millimeter

--> Zahlenfeld Breite in Millimeter

- > Freitextfeld für Formatangabe
- 40| Beschreibung der Foliiierung, z.B. Urheber, Platzierung, Farbe, Schreibmaterial
--> Zuordnung zu Kategorie „weitere Elemente“; Freitextfeld
- 41| Beschreibung der Anordnung der Blätter
--> Zuordnung zu Kategorie „weitere Elemente“; Freitextfeld
- 42| *Erhaltungszustand der Quelle und mögliche erfolgte Restaurierungen und konservatorische Maßnahmen*
--> geschlossene Auswahlliste (kein Schaden | leichter Schaden | mittlerer Schaden | schwerer Schaden)
--> Freitextfeld für Beschreibung und weitere Anmerkungen
- 43| Ausführungen zum Layout der Quelle (z.B. Anzahl der Zeilen und Spalten pro Seite, Anordnung von Text und Freiraum, Größe der Seitenränder)
--> Zuordnung zu Kategorie „weitere Elemente“; Freitextfeld
- 44| **vorherrschende Schriftsysteme/-arten**
--> geschlossene Auswahlliste (Auswahl gemäß ISO 15924; z.B. 215 Latn für Latein, 217 Latf für latin (Fraktur Variant) oder 160 Arab für Arabisch etc.) bzw. Freitextfeld mit Eingabe nach ISO 15924 als einzig zulässig
--> wiederholbar
- 45| Beschreibung des Schriftbildes sowie weiterer auftretender Schriftsysteme/-arten
--> Zuordnung zu Kategorie „weitere Elemente“; Freitextfeld
- 46| Beschreibung dekorativer/grafischer Elemente der Quelle
--> Zuordnung zu Kategorie „weitere Elemente“; Freitextfeld
--> Feld für IconClass-ID

- 47| Beschreibung signifikanter Hinzufügungen bspw. von Randbemerkungen oder anderer Anmerkungen
--> Zuordnung zu Kategorie „weitere Elemente“; Freitextfeld
- 48| Beschreibung der Bindung der Quelle
--> Zuordnung zu Kategorie „weitere Elemente“; Freitextfeld
- 49| Beschreibung des Siegels (z.B. Farbe, Material, Erhaltung, Text/Abbildungen, ausstellende Person/Institution)
--> Zuordnung zu Kategorie „weitere Elemente“; Freitextfeld
- 50| Beschreibung begleitenden Materials zur Quelle (z.B. Beilagen, Briefumschlag, Zeichnungen, Risse, Karten, Diagramme, Statistiken, eingebundenes nichtzeitgenössisches Material etc.)
--> Zuordnung zu Kategorie „weitere Elemente“; Freitextfeld
- 51| Angaben zur Quellengeschichte
--> Freitextfeld
- 52| Literatur zur Quelle oder Veröffentlichungen/ Abdrucke/ Abbildungen/ Altditionen der Quelle; auch Angabe von Quellenrepertoires oder archivalischen Findmitteln, in denen die Quelle verzeichnet ist; auch weitere Textzeugen, die im Projekt nicht ediert werden
--> Freitextfeld, wiederholbar
---> Feld für PPN-Angabe zur OPAC-Verlinkung, wiederholbar
- 53| **Sprache(n) der Quelle**
--> geschlossene Auswahlliste mit Angaben nach ISO 639-3 (z.B. deu für deutsch) bzw. Freitextfeld mit Eingabe nach ISO 639-3 als einzig zulässig; wiederholbar
- 54| **Textgattung/-sorte lt. ThULB-Klassifikation**
--> geschlossene Auswahlliste

55| Sachgebiet(e) lt. DDC-Klassifikation

--> geschlossene Auswahlliste

56| Sachschlagwörter lt. GND-Nummer für Sachbegriffe

--> geschlossene Auswahlliste, GND-Nummer für Sachbegriffe

57| Thüringenbezug der Quelle

--> geschlossene Liste (Auswahl: „entstehungs-/sammelungsbezogen, institutionell oder administrativ-editorisch“ | „inhaltlich/sachlich“)

--> beide Optionen sind auswählbar

58| Klassifikation nach Notifikation der Thüringen-Bibliographie

--> geschlossene Auswahlliste (siehe THULB-OPAC: Suchbegriff „maktev“ für Übersicht verfügbarer Notifikationen)

59| Historische Systematik der Quelle (Jahrhundertangabe)

--> geschlossene Auswahlliste mit Jahrhundertangabe von 9.-20. Jh.; wiederholbar

60| Thema innerhalb projekteigener Themenliste/Thesaurus

--> Freitextfeld mit Kommata als einzig zulässiges Trennzeichen

61| Vorhergehendes Dokument („Antwortet auf“)

--> Auswahlbutton für zu verknüpfendes MyCoRe-Objekt

--> freies Textfeld für Anmerkungen zum Dokument

62| Nachfolgendes Dokument („Beantwortet durch“)

--> Auswahlbutton für zu verknüpfendes MyCoRe-Objekt

--> freies Textfeld für Anmerkungen zum Dokument

63| Projekt-/Portalinterne Signatur der edierten Quelle

--> alphanummerisch:

ProjektID_DatumDerEdiertenQuelle_DurchnummerierungBeiGleichemDatum_DurchnummerierungSeite (z.B. 0003_1714_03_24_0001_0004)

--> Name der TEI-Datei und des dazugehörigen Images entsprechen dieser Signatur

64| Kalliope-ID

1.2. XML-Repräsentation

Die nachfolgende Tabelle führt in alphabetischer Reihenfolge alle Elemente auf, an denen Modifikationen gegenüber dem DTABf vorgenommen worden (Art der Änderung in fester Schreibweise). Für die Gesamtliste der im ThULBBf zur Verfügung stehenden Elemente ist daher (vorläufig) entweder die ODD oder die DTABf-Dokumentation heranzuziehen:

Das ThULBBf ist in folgenden Teilen nicht konform zu basisformat_ms.rng und schematron-Regelsatz des DTABf:

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
hinzugefügt: accMat	Beschreibung beigefügten Materials		
hinzugefügt: additional	Wiedergabe zusätzlicher bibliographischer Informationen zur Quelle	z.B. Wiedergabe von Forschungsliteratur oder weiterer (hier allerdings nicht edierter) Textzeugen (z.B. Abschriften) zur Quelle (im textkritischen Apparat edierte Textzeugen werden mit <witness> festgehalten)	
hinzugefügt: additions	Beschreibung signifikanter Hinzufügungen		
entfernt: address Doku: TEI , DTABf	Adresse		
entfernt: addrLine Doku: TEI , DTABf	Postanschrift		
availability	Angaben zur Nachnutzbarkeit	@corresp	geändert: ID des korrespondierenden msDesc- oder witness-Elements

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
Doku: TEI , DTABf	geändert: Vorlagen, zu denen Lizenzen angegeben werden, sind lediglich die mit <msDesc> und <witness>, nicht aber mit <respStmt>, festgehaltenen.		hinzugefügt: Der @corresp-Wert des korrespondierenden msDesc-Elements lautet verbindlich "#referenceManuscript"
		@xml:id	["availability-publication", "availability-referenceManuscript", "availability-quelle2", "availability-quelle3", "availability-quelle4"] eindeutige ID hinzugefügt: Der @xml:id-Wert des korrespondierenden msDesc-Elements lautet verbindlich "availability-referenceManuscript"
bibl Doku: TEI , DTABf	Zitiertitel	@type	[entfernt: "DM", "DS", "J", "JA", "M", "MM", "MMS", "MS"; hinzugefügt: "TYP"]
biblScope Doku: TEI , DTABf	Position des Textes innerhalb einer übergeordneten Publikation; hinzugefügt: Position innerhalb des UrMEL-Repository	@unit	Kontext der Einordnung ["issue", "pages", "volume" hinzugefügt: "part"]
hinzugefügt: bindingDesc	Beschreibung der Bindung der Quelle		
hinzugefügt: change	Änderung am Dokument	@when-iso	["[Zeitstempel nach ISO 8601]"]
		@who	[Login-Personenkürzel]
classCode Doku: TEI , DTABf	hinzugefügt: Text-Klassifikationen	@scheme	ersetzt: ["#ddc", "#gnd", "#thulbctg", "#thuringianReference", "#thulbchs", "#thulbntb"]

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
hinzugefügt: classDecl	Text-Klassifikationen		
hinzugefügt: collation	Physische Anordnung der Blätter		
hinzugefügt: condition	Erhaltungszustand		
hinzugefügt: correction	Angaben zu den vorgenommenen Korrekturen innerhalb der Textausgabe gegenüber dem originalen Quellenbefund	@method	["markup", "silent"] Ausführlichere Angaben erfolgen in einem eigenständigen Dokument (s. Vorlage Transkriptions- und Auszeichnungsrichtlinien)
hinzugefügt: correspAction	Korrespondenzbezogene Aktionen	@type	["sent", "received", "transmitted", "redirected", "forwarded"]
hinzugefügt: correspContext	Vorausgehende/Nachfolgende Korrespondenz		
hinzugefügt: correspDesc	Beschreibung korrespondenzbezogener Aktionen		
date		@type	[entfernt: "firstPublication", "importDTA"]

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
Doku: TEI , DTABf , DTABf2	Erscheinungsdatum/Datum des Zugriffs auf externe Ressource	hinzugefügt: @calendar	["julian", "gregorian"]
		hinzugefügt: @when-iso, @notBefore-iso, @notAfter-iso, @from-iso, @to-iso	Datum in ISO-8601-Format
		hinzugefügt: @evidence	Gibt die Gewissheit der im ISO-Format identifizierten Datumsangabe an ["assured" (gesichert), "deduced" (erschlossen)] @evidence ist im Falle von <date type="creation"> verpflichtend und lediglich hier erlaubt; <date> im Volltext nutzt @cert
		hinzugefügt: @resp	["[pointer]"]
hinzugefügt: decoDesc	Beschreibung dekorativer Elemente		
hinzugefügt: decoNote	Beschreibung eines dekorativen Elements	Unter Verwendung von <idno type="iconclass"> kann auf einen IconClass-Eintrag des dekorativen Elements verwiesen werden	

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
editor Doku: TEI , DTABf	Editor/Herausgeber	@corresp	ID des korrespondierenden publisher-Elements. entfernt: ["#DTACorpusPublisher"]
		entfernt: @role	Übersetzer ["translator"] wird im respStmt wiedergegeben
entfernt: email Doku: TEI , DTABf	E-Mail-Adresse		
hinzugefügt: explicit	Explicit		
hinzugefügt: foliation	Folierung		
hinzugefügt: geogName	Geographischer Name		
handNote	Beschreibung der Schreibhand	hinzugefügt: @corresp	Freiwillig für xml-Edierende
hinzugefügt: height	Höhe der Quelle		

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
hinzugefügt: history	Wiedergabe der Quellengeschichte		
idno Doku: TEL , DTABf	Identifikationscode	@type	Art der ID [entfernt: "DTADirName", "DTAID", "URLCAB", "URLHTML", "URLTCF", "URLText", "EPN", "PIDCMDI" hinzugefügt: "gnd", "viaf", "urmel", "wikidata", "geonames", "iconclass", "URIKalliope"]
hinzugefügt: incipit	Incipit		
hinzugefügt: keywords	Projektspezifische, inhaltlich-thematische Schlüsselbegriffe/Schlagworte	@scheme	["projectTopics"]
hinzugefügt: label	Bezeichnung		
langUsage	Sprachen	hinzugefügt: @corresp	["iso639-3"]
hinzugefügt: layout	Gestaltung	@columns	["[Integer]"]
		@ruledLines	["[Integer]"]

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
hinzugefügt: layoutDesc	Beschreibung der Gestaltung der Quelle		
hinzugefügt: listBibl	Liste bibliographischer Angaben		im DTABf lediglich im <text> erlaubt
hinzugefügt: listEvent	Liste historischer Ereignisse	@type	["mentioned"] Für in der Quelle erwähnte historische Ereignisse
hinzugefügt: listOrg	Organisationen-/Institutionenliste	@type	["mentioned"] Für in der Quelle erwähnte Organisationen
hinzugefügt: listPerson	Personenliste	@type	["mentioned"] Für in der Quelle erwähnte Personen
hinzugefügt: listPlace	Geographische Liste	@type	["mentioned"] Für in der Quelle erwähnte Geographica
hinzugefügt: listWit	Liste an Textzeugen		
hinzugefügt: material	Beschreibmaterial		zulässiger Elementinhalt: „Papier“, „Pergament“, „Stoff“

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
measure Doku: TEI , DTABf	Umfangsangabe	@type	Maßeinheiten [entfernt : "characters", "tokens", "types"]
hinzugefügt: msContents	Intellektueller / thematischer Inhalt der Quelle		
msDesc Doku: TEI , DTABf	geändert: Angaben zur zugrundeliegenden Quelle; nicht wiederholbar, weitere Textzeugen werden in separatem Dokument/TEI-Instanz erfasst	@corresp	ID des korrespondierenden availability-Elements hinzugefügt: Der @corresp -Wert des korrespondierenden availability-Elements lautet verbindlich "#availability-referenceManuscript"
		hinzugefügt: @rend	["copy", "concept", "engrossedCopy"] zur Spezifizierung der Entstehungsstufe des Manuskripts
		@xml:id	hinzugefügt: Der @xml:id -Wert lautet verbindlich "referenceManuscript"
hinzugefügt: msItem			
name Doku: TEI , DTABf	geändert: Name einer Person, Organisation oder Projekts	@type	[hinzugefügt: "organisation", "person", "place", "event", entfernt: "subjectIndexTerm"]
		hinzugefügt: @role	["hostingInstitution", "project"]

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
hinzugefügt: normalization	Angaben zu den vorgenommenen Normalisierungen innerhalb der Textausgabe gegenüber dem originalen Quellenbefund	@method	["markup", "silent"] Ausführlichere Angaben erfolgen in einem eigenständigen Dokument (s. Vorlage Transkriptions- und Auszeichnungsrichtlinien)
note Doku: TEI , DTABf , DTABf2 , DTABf3	Anmerkung zur Verantwortlichkeit	@type	<p>[entfernt:"remarkResponsibility", "remarkRevisionDTA", hinzugefügt: "typeSourceEdition", "completenessDigitization", "completenessTranscription", "editingStatus", "editingStatusSpecific", "linkDocument", "remarkDate", "remarkPubPlace" "alternativeDating", "sourceContext", "remarkSourceEdition"]</p> <p>"typeSourceEdition", "completenessDigitization" und "completenessTranscription" nur unterhalb des edition-Element zu verwenden</p> <p>"editingStatus", "editingStatusSpecific" zur Angabe des Bearbeitungsstatus sowohl nach portalübergreifender als auch projektspezifischer Bezeichnung ist nur unterhalb des notesStmt-Element zu verwenden</p> <p>"linkDocument" zur Angabe eines Linkes auf eine mit dem Dokument zu verbindende Ressource ist nur unterhalb des notesStmt-Element zu verwenden</p> <p>"remarkDate" und "alternativeDating" für Angaben zur Datierung durch den Editor bspw. Begründung der vorgenommenen Datierung, wenn kein oder ein falsches Datum auf der Quelle notiert ist sowie zur Angabe eines weiteren Datums nach anderem Kalendersystem ist nur unterhalb des date-Elements zu verwenden</p>

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
			<p>Für Angabe der Editionsrichtlinien innerhalb von <editorialDecl>:</p> <p>"conjectures", "spelling", "punctuation", "caseSensitivity", "separateAndCompoundSpelling", "hyphenation", "misspelling", "commonAbbreviations", "rareAbbreviations", "abbreviationOverline", "marginalia", "diacritics", "highlightings", "lineBreaks", "consonantAccumulation", "whitespace", "contemporaryCorrections", "contemporaryAdditions", "textLoss", "longS", "roundR", "charactersIAndJ", "charactersUUuUvAndVW", "charactersCAndT", "charactersYAndIJ", "charactersSzAndß", "numeralCharacters", "consonanticLigatures", "vocalicLigatures", "foliation", "positioning", "UnclearReadings", "persons", "geographicalTerms", "organisationsInstitutionsCorporations", "events", "bibliographics", "artificialWork", "quotations", "datings", "foreignMaterial", "archaicAndLocalTermsAndIdioms", "editorialResponsibilities", "editorialContentRemarks", "textCriticalRemarks"</p> <p>geändert: <note> nicht als Kind-Element von <resp> zulässig</p>
hinzugefügt: objectDesc	Physische Beschreibung der edierten Quelle		
hinzugefügt: org	Organisation		
entfernt: orgName	Name einer Organisation	@ref	Referenz zu weiteren Informationen zu der Organisation (URL)

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
Doku: TEI , DTABf , DTABf2			
entfernt: persName Doku: TEI , DTABf	Name einer Person (Autor, Herausgeber/Editor, Übersetzer, anderweitig verantwortliche Person)	@ref	Referenz zu weiteren Informationen zu der Person (URL)
hinzugefügt: person	Person		
hinzugefügt: place	Ort		
publisher Doku: TEI , DTABf , DTABf2	Verlag/Druckerei/Herausgeber der Publikation	entfernt: @xml:id	eindeutige ID
		enthält als Kind-Element von filesDesc/publicationsStmt die herausgebende Institution (Hosting Institution) und das herausgebende Projekt (herausgebende Personen werden unter respStmt aufgeführt)	
hinzugefügt: punctuation	Angaben zum vorgenommenen Umfang an Änderungen an der Interpunktion innerhalb der Textausgabe gegenüber dem originalen Quellenbefund	@method	["some", "all", "note"] Ausführlichere Angaben erfolgen in einem eigenständigen Dokument (s. Vorlage Transkriptions- und Auszeichnungsrichtlinien)

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
ref Doku: TEI , DTABf	Verweis auf eine externe (Text-/Bild-)Ressource	hinzugefügt: @type	["prev", "next"] lediglich unterhalb von correspContext zu verwenden
repository Doku: TEI , DTABf	geändert: besitzende Bibliothek/Institution/Person	hinzugefügt: @ref	["URI"] z.B.: zur Angabe einer Normdaten-ID oder Link auf besitzende Institution/Person
resp Doku: TEI , DTABf	Art der Verantwortlichkeit	Führt alle sowohl an der Quelle als auch der Textausgabe beteiligten Personen und Organisationen auf (außer: Autor/in und herausgebendes Projekt)	
		hinzugefügt: @ref	["http://www.loc.gov/marc/relators/relacode.html", "urmelRoles"]
respStmt Doku: TEI , DTABf	Angaben zu Verantwortlichkeiten	@corresp	hinzugefügt: ["referenceManuscript"], falls sich die Verantwortlichkeit auf die Genese der historischen Quelle und nicht etwa der Textausgabe bezieht
hinzugefügt: revisionDesc	Beschreibung von Änderungen am Dokument		
hinzugefügt: scriptDesc	Beschreibung der Schreibschrift		
hinzugefügt:		@scope	["major"]

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
ScriptNote	Angaben zur vorherrschenden Schreibschrift in der Quelle	@script	["[ISO15924-Four-Letter-Script-Code]"] Vorherrschendes Schriftsystem nach ISO 15924 (z.B. Latf für Fraktur-/Kurrentschrift, Latn für Antiqua-Lateinschrift, Arab für Arabische Schrift)
		@corresp	["#iso15924"] Referenz auf ISO 15924
hinzugefügt: sealDesc	Beschreibung eines Siegels		
seriesStmt Doku: TEI , DTABf	Angaben zur übergeordneten Reihe/Zeitschrift	hinzugefügt: Enthält Name des herausgebenden Projektes und Verortung innerhalb von UrMEL	
hinzugefügt: stamp	Stempel		
hinzugefügt: summary	Inhaltliche Zusammenfassung der Quelle		
hinzugefügt: support	Angaben zum Quellenträger		
hinzugefügt:	Beschreibung der physischen Unterlage/Träger der Quelle		

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
supportDesc			
hinzugefügt: taxonomy	Text-Taxonomie-Angabe	@xml:id	["thulbntb" (Thüringen-Bibliographie), "thulbctg" (Textgenre entspr. ThULB-Taxonomie), "thulbchs" (Historische Systematik entspr. ThULB-Taxonomie), "ddc" (Dewey Decimal Classification), "gnd" (Sachschlagwort aus Gemeinsame Normdatendatei der DNB), "thuringianReference" (Thüringenbezug), "projectTopics" (projektspezifische Thematik), "iso15924", "iso639-3", "urmelRoles", "marcRelators"]
hinzugefügt: term	Begriff aus einer Textklassifikation	@key	Nummerischer Code; z.B. GND-ID, DDC-ID etc.
title Doku: TEI , DTABf , DTABf2 , DTABf3	Titelangabe(n)	entfernt: @level	Art der Publikation (Monographie, Zeitungsartikel, ...) ["a", "j", "m", "s"]
		@n	Nummer des Bandes/Teils
		@type	Skopus des Titels (Haupttitel, Bandtitel, ...) [entfernt: "part"; hinzugefügt: "project"]
entfernt: typeDesc Doku: TEI , DTABf	Schriftart		
hinzugefügt: watermark	Wasserzeichen		
hinzugefügt:	Breite der Quelle		

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen	
width			
hinzugefügt: witness	Angabe aller im textkritischen Apparat (zusätzlich zur Leithandschrift) edierten Textzeugen; Die ausführliche Beschreibung der Textzeugen erfolgt in einem eigenen Dokument/TEI-Instanz	@rend	["copy", "concept", "engrossedCopy", "print"]
		@corresp	["#availability-quelle2", "#availability-quelle3", "#availability-quelle4"]
		@xml:id	verpflichtend für Referenz auf textkritischen Apparat, s. <rdg> in der Volltextauszeichnung; wird von Edierenden mit sprechendem Namen selbst bestimmt

2. Volltextdatenerfassung (Transkriptionen)

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen		Level
add	<p>Hinzufügung</p> <p>hinzugefügt: Wenn Hinzufügungen und Streichungen ineinander verschachtelt sind, dann ist die zuletzt getätigte Aktion immer das äußere Element.</p>	@place	hinzugefügt: ["mTop", "mBottom"]	3 (fakultativ)
		hinzugefügt: @seq	<p>["[Integer]"]</p> <p>Der Zahlenwert entspricht der zeitlichen Abfolge der Änderung, falls dies nicht durch die XML-Verschachtelung verdeutlicht werden kann, s. auch </p> <p>Wenn keine zeitliche Reihenfolge erkennbar ist bzw. nicht erkennbar ist, was die Ersetzung und was die Streichung ist (z.B. weil es überschrieben ist), bekommen alle Änderungen den seq-Wert 0</p> <p>Beispiele:</p> <p><add seq="1">A <del seq="2">B C</add></p> <p>A B C wurde geschrieben als eine große Hinzufügung. Danach wurde B gestrichen und nicht etwa umgekehrt, wie das ohne @seq bedeuten würde.</p> <p><subst><add seq="0">,</add><del seq="0">&#8211;</subst></p>	
		hinzugefügt: @resp	"#[ID aus respStmt]"	
hinzugefügt: address	Adresse	Ist im DTABf lediglich im teilHeader zugelassen, im ThULBBf lediglich in text.		3 (fakultativ)
hinzugefügt: addrLine	Adresszeile	Ist im DTABf lediglich im teilHeader zugelassen, im ThULBBf lediglich in text.		3 (fakultativ)

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen		Level
hinzugefügt: app	Einträge in den textkritischen Apparat	Bei Edierung mehrerer Textzeugen. Enthält mindestens zwei rdg-Kind-Elemente (s.u.)		1 (notwendig)
bibl Doku: TEI , DTABf , DTABf2	bibliographische Angabe	hinzugefügt: @type	["biblical", "classical"] Beispiel: <bibl type="biblical">Mt 3,12</bibl>	2 (empfohlen)
		angedacht: @ref bspw. für URI auf Normdatum für Werk	["[URI]"] Beispiel: <bibl ref=" www.viaf.net/viaf/185922917"> Puschkin: Die Rusalka</bibl>	
		angedacht: @cRef --> derzeit nicht TEI-konform, da bibl nicht Mitglied in att.cReferencing ist; siehe die	„Die Bücher der Bibel werden nach der Vulgata abgekürzt und referenziert. Die Angabe darf keine Leerzeichen enthalten. Diese werden durch Unterstriche ersetzt. Im Attribut cRef dürfen mehrere Verweise durch Leerzeichen getrennt untergebracht werden. Angaben von Büchern, Kapiteln, Paragraphen etc. erfolgen stets in arabischer Form. Die Zahlen werden ohne Leerraum durch ein Komma voneinander getrennt, z.B. Gn_1,1. In @type erhält der Link den Eintrag "biblical"" (WDB:	

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen		Level
		Übergangslösung bei <ref>	http://diglib.hab.de/rules/documentation/quoting_biblical.xml) Beispiel: <bibl type="biblical" cRef="Mt_3,12">Mt 3,12</bibl> „Klassische lateinische Zitate werden nach Lewis & Short (bei Alternativen, z.B. Ov. "Tr. or Trist.", jeweils die erste Form, also Ov_Tr_XX), griechische nach Liddell & Scott abgekürzt. Das @type Attribute erhält den Wert "classical".“ (Quelle: WDB: http://diglib.hab.de/rules/documentation/quoting_classical.xml) Beispiel: <bibl type="classical" cRef="Lucr_1,26">Lucr.De nat. Deorum I.26f</bibl>	
corr Doku: TEI , DTABf	(bei Korrekturen:) korrigierte Form	@type	Ursprung der Korrektur: [entfernt: "addenda", "corrigenda"]	geändert: 1 (notwendig)
date Doku: TEI , DTABf	Datumsangabe	hinzugefügt: @when-iso, @notBefore-iso, @notAfter-iso, @from-iso, @to-iso	Datum in ISO-8601-Format	geändert: 2 (empfohlen)
		hinzugefügt: @cert	Gibt die Gewissheit der im ISO-Format identifizierten Datumsangabe an ["low", "high"]	

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen		Level
		hinzugefügt: @resp	["#[ID aus respStmt]"]	
del	Löschung hinzugefügt: Wenn Hinzufügungen und Streichungen ineinander verschachtelt sind, dann ist die zuletzt getätigte Aktion immer das äußere Element.	hinzugefügt: @seq	["[Integer]"] Zahlenwert entsprechend zeitlicher Abfolge der Änderung, falls dies nicht durch die Verschachtelung ersichtlich wird, s. auch <add>	2 (empfohlen)
		hinzugefügt: @resp	["#[ID aus respStmt]"]	
div Doku: TEI , DTABf	Textabschnitt	@type	Art des Textabschnittes [hinzugefügt: "envelope"]	<u>1</u> (notwendig)
entfernt: docDate Doku: TEI , DTABf	Erscheinungsjahr (Dokument)	@when	Datum in ISO-8601-Form	<u>2</u> (empfohlen)
hinzugefügt: figDesc	Beschreibung einer Abbildung mit eigenen Worten; Kind von <figure>	@resp	Person, die verantwortlich ist für die Beschreibung["[pointer]"]	3 (fakultativ)
figure Doku: TEI , DTABf	Abbildung	@type	Art der Abbildung [hinzugefügt: "seal"]	<u>1</u> (notwendig)

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen		Level
fw		@type	[entfernt: "header" (Kolumnentitel)]	
hi Doku: TEI , DTABf	Hervorhebung	hinzugefügt: @resp	Person, die verantwortlich ist für die Hervorhebung, falls nicht der Autor ["pointer"]	
		hinzugefügt: @cert	["high", "low"] Gewissheit, mit der die in @resp angegebene Person, die Urheberin der Hervorhebung ist	
hinzugefügt: index	Registername	@indexName	<p>Bezeichnet das Register, unter dem ein Begriff/Name indexiert werden soll. Erscheint unmittelbar nach der zu indexierenden Stelle. Kann weitere Ebenen enthalten.</p> <p>Beispiele</p> <p>1 Ebene: Trabbi<index indexName="AUTOS"> <term>Trabant</term> </index></p> <p><name type="person">Pjotr</name><index indexName="PERSONEN"> <term>Peter der Große, Zar (1672-1725)</term> </index></p> <p>2 Ebenen: Trabbi<index indexName="KRAFTFAHRZEUGE"> <term>AUTOS</term> <index><term>Trabant</term> </index></p>	2 (empfohlen)

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen		Level
			<code></index></code> <code><name type="person">Pjotr</name></code> <code><index indexName="PERSONEN"></code> <code><term>HERRSCHER</term></code> <code><index></code> <code><term>Peter der Große, Zar, (1672-1725)</term></code> <code></index></code> <code></index></code>	
lb Doku: TEI , DTABf	Zeilenwechsel (Zeilenbeginn)	hinzugefügt: @rend	["sh" (einfacher Trennstrich), "dh" (doppelter Trennstrich), "us" (Unterstrich), "no" (kein Trennzeichen)]	2 (empfohlen)
		hinzugefügt: @break	Wert "no", wenn der Zeilenumbruch innerhalb eines Wortes erfolgt, also kein neues Wort folgt Beispiele: Richt= linien: Richt<lb break="no" type="dh"/> Berlin- Neukölln: Berlin<lb break="no" rend="sh"/>Neukölln	
metamark	Metazeichen	@function	[hinzugefügt: "insert", "connect" (Verknüpfung zweier Seiten), "flag" (besondere Kennzeichnung), "transpose" (Umstellungszeichen), "used" (als erledigt gekennzeichnete Textstelle)] Eine ausführlichere Auszeichnung von Wortumstellungen über "transpose" hinaus (bspw. mittels <transpose>) erfolgt nicht.	3 (fakultativ)

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen		Level
		hinzugefügt: @target @xml:id	Nur im Fall von @funtion="connect" anzuwenden, um die Verknüpfungszeichen der miteinander verknüpften Seiten zu adressieren.	
		hinzugefügt: @rend	Wiedergabe des Metazeichens in Form eines möglichst vorlagengetreuen Unicode-Zeichens (Hexadezimal), z.B. Δ für Δ	
milestone Doku: TEL , DTABf	Text-/Abschnittsseparator	@rendition	Gestalt der Textunterbrechung [entfernt: "#hrBlue", "#hrRed", hinzugefügt: "#dr" (diagonale Linie), "#color(123456)"]	2 (empfohlen)
		hinzugefügt: @ resp	Person, die verantwortlich ist für den Separator ["[pointer]"] Kann auf @xml:id in respStmt referenzieren.	
		@unit	hinzugefügt: Textunterbrechung (Wechsel der Handschrift) ["handShift"]	
name Doku: TEL , DTABf	geändert: Eigenname (Personen, Orte, Organisationen)	@ref	Referenz auf eine externe Ressource, die den jeweiligen Eigennamen näher spezifiziert ["[URI]"]; hinzugefügt: z.B. VIAF-, GND- und/oder Wikidata-Datensatz; ggf. auch UrMEL-Datensatz; mehrere URIs mit Whitespace trennen. Beispiel: <name type="person" cert="high" full="abb" ref="http://d-nb.info/gnd/118592955">Pjotr</name>	geändert: 2 (empfohlen)
		@type	Art des Eigennamens [hinzugefügt: "person", "organisation", "place", "event"(historisches Ereignis), "artificialWork"] Beispiel:	

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen		Level
			<code><name type="event" cert="high" full="yes" ref="http://d-nb.info/gnd/4079167-1">Großer Vaterländischer Krieg</name></code>	
		hinzugefügt: @cert	Gibt die Gewissheit der durch das ref-Attribut identifizierten Entität an ["low", "high"] Beispiel: <code><name type="artificialWork" cert="high" full="abb" ref="http://d-nb.info/gnd/4236650-1">Brdbg. Tor</name></code>	
note Doku: TEI , DTABf , DTABf2 , DTABf3 , DTABf4	Anmerkung (Fußnote, Endnote, Marginalie)	@place	Position [entfernt: "foot", "end"]	1 (notwendig)
		entfernt: @hand	Person, die verantwortlich ist für die Anmerkung, wird über @resp zum respStmt referenziert.	
p Doku: TEI , DTABf	Absatz	@rend	hinzugefügt: ["none"] Zeigt an, dass es sich zwar semantisch um einen Absatz handelt (eigener Sinnzusammenhang), dieser graphisch aber nicht als solcher erkennbar ist (beispielsweise aufgrund des fehlenden Zeilenwechsels)	1 (notwendig)
quote Doku: TEI , DTABf	(im Zitat:) Zitattext	@type	Art des Zitattexts [hinzugefügt: "direct", "indirect"] (direktes, indirektes Zitat)	2 (empfohlen)
hinzugefügt: rdg	Lesung innerhalb eines Textzeugen; nur im Falle mehrerer edierter	@wit	["[pointer]"] Referenz auf xml:id des Textzeugen in teiHeader/fileDesc/sourceDesc/listWit/witness	1 (notwendig)

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen		Level
	Textzeugen zu nutzen; Kind-Element von <app>			
ref	Verweis	@target	Referenz auf eine externe Ressource [" [URI] "]	3 (fakultativ)
		vorläufig hinzugefügt : cRef	<p>Zur Wiedergabe kanonisierter bibliographischer Angaben der Bibel und klassischer Literatur:</p> <p>„Die Bücher der Bibel werden nach der Vulgata abgekürzt und referenziert. Die Angabe darf keine Leerzeichen enthalten. Diese werden durch Unterstriche ersetzt. Im Attribut cRef dürfen mehrere Verweise durch Leerzeichen getrennt untergebracht werden. Angaben von Büchern, Kapiteln, Paragraphen etc. erfolgen stets in arabischer Form. Die Zahlen werden ohne Leerraum durch ein Komma voneinander getrennt, z.B. Gn_1,1. In @type erhält der Link den Eintrag "biblical"“ (WDB: http://diglib.hab.de/rules/documentation/quoting_biblical.xml)</p> <p>Beispiel: <bibl type="biblical" cRef="Mt_3,12">Mt 3,12</bibl></p> <p>„Klassische lateinische Zitate werden nach Lewis & Short (bei Alternativen, z.B. Ov. "Tr. or Trist.", jeweils die erste Form, also Ov_Tr_XX), griechische nach Liddell & Scott abgekürzt. Das @type Attribut erhält den Wert "classical".“ (Quelle: WDB: http://diglib.hab.de/rules/documentation/quoting_classical.xml)</p>	

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen		Level
			Beispiel: <bibl type="classical" cRef="Lucr_1,26">Lucr.De nat. Deorum I.26f</bibl>	
		@type	Textpassage, auf die sich ein editorischer Kommentar bezieht ["editorialNote", "prev", "next", vorläufig hinzugefügt: "biblical", "classical"] zur Vorläufigkeit von biblical und classical siehe <bibl>	
hinzugefügt: rs	indirekte Nennung von Entitäten ohne Angabe eines konkreten Namen	@type	["person", "place", "organisation", "event", "artificialWork"]	2 (empfohlen)
		@ref	Referenz auf eine externe Ressource, die die Entität näher spezifiziert ["[URI]"]	
		@cert	Gibt die Gewissheit der durch das ref-Attribut identifizierten Entität an ["low", "high"]	
subst	Eine Streichung wird durch eine Hinzufügung ersetzt	geändert: <subst> kann auch weitere <subst> enthalten, wenn innerhalb der Hinzufügung wiederum Ersetzungen vorgenommen wurden; das äußere Element ist dabei der zuletzt getätigte Arbeitsschritt z.B. Beispiel:		2 (empfohlen)

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen		Level
		<pre> <subst> <subst> bin <add>war</add> </subst> <add>bin gewesen</add> </subst> </pre> <p>Zuerst wurde „bin“ geschrieben. Dann wurde „bin“ durch „war“ ersetzt. Danach wurde „war“ wieder gestrichen und durch „bin gewesen“ ersetzt.</p>		
		@seq	die Reihenfolge der Änderung kann zusätzlich und eindeutig mit @seq festgehalten werden	
supplied Doku: TEI , DTABf	bei Transkription ergänzter Text; hinzugefügt: Ergänzter Text ist aufgrund von Beschädigung, verblasster oder verdeckter Schrift, unvollständiger Schreibung von Buchstaben, Blattgrenze, Schmutz etc. nur schwer lesbar.	@resp	Person, die verantwortlich ist für eine Ergänzung ["[pointer]"]	1 (notwendig)
		@cert	["high", "low"]	
hinzugefügt: term	definiert den Index-Eintrag (Elementinhalt) einer zu indexierenden Textpassage Gibt als Kind-Element von index an, unter welchem	@ref	Referenz auf eine externe Ressource (z.B. Wörterbuch/Lexikon oder editionseigenes Glossar), die die Entität näher spezifiziert ["[URI]"] Beispiel	1 (notwendig)

Element	Beschreibung	Attribute/Anmerkungen		Level
	Registernamen, die Textstelle indexiert werden soll		Trabbi<index indexName="Autos"> <term @ref= "https://de.wikipedia.org/wiki/Trabant_(Pkw)"> Trabant</term> </index>	
titlePart		@type	[entfernt: "price", "jImprimatur"]	

@rendition-Werte

Attribut-Wert-Paar	Bedeutung	CSS-Umsetzung
rendition="#aq"	geändert: Wechsel zur Antiqua-/Latein-Schrift in Fraktur-/Kurrent-Werken	font-family:sans-serif
entfernt: rendition="#blue"	blaue Schrift	color:blue
hinzugefügt: rendition="color([6-stelliger Hexadezimal-Farbcode])"	farbige Hervorhebung z.B. farbiger Text oder farbige Unterstreichung	farbig entsprechend Hexadezimalcode
rendition="#f"	geändert: Wechsel zur Fraktur-/Kurrentschrift in Antiqua-/Latein-Werken	border:1px dotted silver
entfernt: rendition="#i"	Kursivdruck	font-style:italic
hinzugefügt: rendition="#mMM" (analog edition humboldt digital)	Anstreichung am Rand (Zahl der Striche wird nicht kodiert)	border-left: 1px solid #000; margin-left: -0.5em; padding-left: 0.5em;

Attribut-Wert-Paar	Bedeutung	CSS-Umsetzung
		Quelle: view-source:https://edition-humboldt.de/resources/css/transkription.css
entfernt: rendition="#red"	roter Druck	color:red
hinzugefügt: rendition="#ud"	auf Kopf stehender Text (upside down)	rotate(-180deg)

Diakritische Zeichen und sonstige Zeichen außerhalb des Alphabets werden mit dem **Unicode-Zeichensatz** wiedergegeben

Übergangslösungen:

Die TEI erlaubt das `<postscript>`-Element lediglich in unmittelbarer Folge auf `<closer>`. Das Postscript wird in Briefen zuweilen aber am Rand vorheriger Seiten oder des Briefumschlages niedergeschrieben. Da alle Textbefunde möglichst an ihrer topographisch originären Stelle kodiert wurden, wird in diesen Fällen auf ein anderes Element zurückgegriffen werden. Das Element `<seg>` erlaubt kein `@place`, um die Position am Seitenrand anzugeben, weshalb es nicht verwendet werden konnte. `<milestone>` schied als leeres Element aus. Da entsprechende Postscripts idR ausschließlich als Marginalien erscheinen, wurde sich für die Kodierung als Anmerkung mittels `<note type="postscript">` entschieden, das das Attribut `@place` enthalten kann.

Verweis auf Bibelstellen und Stellen klassischer Literatur wird mit `<ref type="biblical|classical" cRef="Mt_3,12|">` kodiert, ist später aber innerhalb von `<bibl>` angedacht.